

Checkliste für Kompensationsleistungen

Studierende, die Latein **und** Griechisch oder ein anderes altertumswissenschaftliches Fach nebeneinander studieren, werden im Laufe ihres Studiums mit der Problematik konfrontiert, Veranstaltungen (v.a. in den Basismodulen) doppelt belegen zu müssen. Da es nicht vorgesehen ist, dieselbe Veranstaltung mehrmals zu besuchen, ist in diesem Fall eine Kompensationsleistung zu absolvieren. Um die Absprache dieser Kompensationsleistungen künftig zu vereinfachen, finden Sie anbei eine kurze Checkliste, die wir Sie abzuarbeiten bitten, wenn Sie Ihre Kompensationsleistungen vereinbaren möchten:

1. Besuchen Sie bitte zuerst die **Fachstudienberatung** (bei H. Baumann oder S. Schomber), um genau abzuklären, welche Veranstaltungen kompensiert werden müssen, welchen Umfang und welche Form die Kompensationsleistung haben sollte und wie diese am besten in Ihren Studienverlauf eingepasst werden kann.
2. Danach informieren Sie bitte **Herrn Zühlendorf** über die geplante Kompensation und klären mit ihm, wie die Eintragung in FlexNow erfolgen muss.
3. Die konkrete Kompensationsleistung sowie deren Prüfungsmodalitäten vereinbaren Sie dann mit dem/der **Modulverantwortlichen** (zu finden in der jeweiligen Modulbeschreibung, zu der die zu kompensierende Veranstaltung gehört).
4. Falls Sie sich für die zu kompensierende Veranstaltung ein zweites Mal einflexen konnten/mussten, geben Sie bitte außerdem der **Lehrperson** Bescheid, die den Kurs aktuell unterrichtet.

Auf diese Weise sind alle involvierten Personen und Stellen über die Kompensationsleistung informiert, was zu einem unkomplizierten Ablauf beiträgt.